

CALL for Papers WiSe2019! GenderLabor

Sie haben gerade ihre Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterarbeit, Dissertation) fertiggestellt und wollen diese in einem spannenden (auch außeruniversitären) Kontext diskutieren? Sie sind noch mitten im Schreib- und Arbeitsprozess und möchten dennoch einen Austausch zu ihrem Thema? Sie haben nicht so viel Erfahrung in der Präsentation von wissenschaftlichen Arbeiten und wollen sich ausprobieren? Sie arbeiten gerade an einem spannenden Forschungsprojekt mit Bezug zur Geschlechterforschung und möchten dieses vorstellen? Sie wollen sich gerne mit anderen Studierenden und Lehrenden aus diesem Bereich vernetzen und austauschen?

Das Göttinger Centrum für Geschlechterforschung veranstaltet seit dem Wintersemester 2015/16 in Kooperation mit der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften (GSGG) und der Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG) das *GenderLabor*. In diesem haben Bachelor- & Masterstudierende, Promovierende und Post-Docs die Gelegenheit, ihre Projekte vorzustellen.

Das GenderLabor soll zum einen die Sichtbarkeit der Geschlechterforschung in Göttingen stärken und zum anderen Studierenden und Nachwuchswissenschaftler*innen die Möglichkeit bieten, ihre Arbeiten in einem affirmativen Kontext zu diskutieren und sich untereinander zu vernetzen.

Mit unserem Call for Papers (**Deadline: 16. September 2019**) möchten wir Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen, die an der Universität Göttingen verortet sind und zum Themenfeld der Geschlechterforschung arbeiten, für das Wintersemester 2019/20 gewinnen. Das **GenderLabor** versteht sich als offener Ort (auch) für Vortragsexperimente und die Diskussion unterschiedlicher geschlechtertheoretischer Perspektiven und Arbeitsweisen.

Die Art und Weise der Präsentation obliegt den Eingeladenen. Falls gewünscht, werden Kommentator*innen und/oder Gesprächspartner*innen gemeinsam mit dem Genderlabor-Team ausfindig gemacht.

Formlose Bewerbungen mit Namen, Studiengang/wissenschaftlicher Disziplin, Titel des Vortrags (evtl. mit erläuterndem Untertitel) und kurzer Beschreibung (max. 400 Wörter) bitte bis zum 16. September 2019 an folgende Emailadresse:

konstanze.hanitzsch@zentr.uni-goettingen.de